

Stichtag: 07.12.2018

Generali EURO Stock-Selection (A)

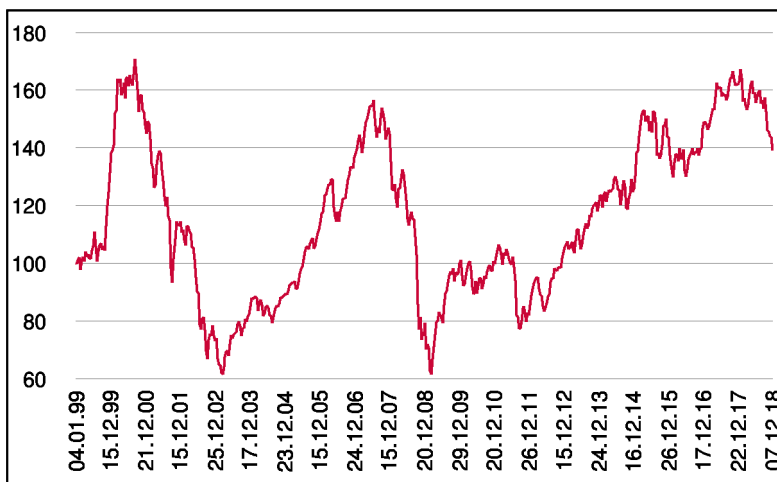
Aktienfonds

1 / 2

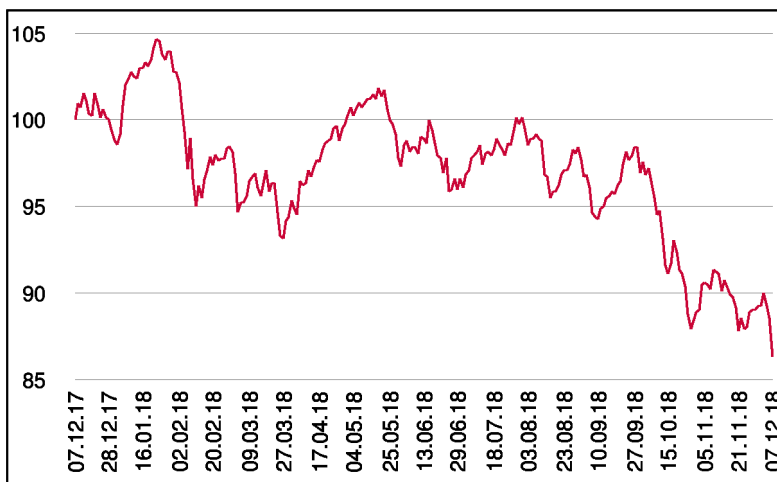
Fonds-Charakteristik

Der Generali EURO Stock-Selection veranlagt in Aktien aus Teilnehmerländern der europäischen Währungsunion. Blue-Chips sind deutlich übergewichtet, zur Beimischung können auch geringer kapitalisierte Werte herangezogen werden. Der Fonds profitiert aufgrund seiner Ausrichtung von der Dynamik und der Entwicklung der größten europäischen Unternehmen. Das Portfolio besteht aus 33 in etwa gleich gewichteten Einzelinvestments. Das Fondsmanagement kann je nach Markteinschätzung das Aktienmarktrisiko durch Cash oder Finanzmarktinstrumente auf bis zu 51% reduzieren.

Wertentwicklung seit Fondsbeginn (%)



Wertentwicklung 1 Jahr (%)



Stammdaten

Fondsstruktur	Ausschüttend
ISIN	AT0000810528
Fondswährung	EUR
Fondsbeginn	04.01.1999
Rechnungsjahrende	31.12.
Depotbank	BKS Bank AG
Fondsmanagement	3 Banken-Generali
Vertriebszulassung	AT

Ausschüttung

Ex-Tag	15.03.2018
Ausschüttung	0,2000 EUR
Zahlbartag	19.03.2018

Aktuelle Fondsdaten

Errechneter Wert	7,08 EUR
Rücknahmepreis	7,08 EUR
Fondsvermögen in Mio	106,00 EUR

Hinweise zur steuerlichen Behandlung entnehmen Sie unserem aktuellen Rechenschaftsbericht.

Historische Wertentwicklung (Brutto)

seit Jahresbeginn	-13,15%
1 Jahr	-13,67%
3 Jahre p.a.	-1,47%
5 Jahre p.a.	3,39%
10 Jahre p.a.	6,14%
seit Fondsbeginn p.a.	1,67%

In der Vergangenheit erzielte Erträge lassen keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu. Die Performanceberechnung erfolgt durch die Österreichische Kontrollbank AG nach der OeKB-Methode. In der Wertentwicklung sind etwaige seitens der Vertriebsstellen verrechnete individuelle Kaufspesen sowie kundenspezifische Konto- und Depotgebühren nicht berücksichtigt.

Risikoeinstufung

Typischerweise geringe Ertragschance							Typischerweise hohe Ertragschance	
geringeres Risiko							hohes Risiko	
1	2	3	4	5	6	7		
15 Jahre		empfohlene Mindestbeholddauer						

Dieses Dokument wurde ausschließlich zu Informationszwecken erstellt. Die verwendeten Informationen beruhen auf Quellen, die wir als zuverlässig erachten. Eine Garantie für deren Richtigkeit oder Vollständigkeit kann nicht übernommen werden. Die Inhalte sind unverbindlich und stellen keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Anteilsscheinen dar. Alleinverbindliche Grundlage für den Kauf von Investmentfondsanteilen sind die Wesentlichen Anlegerinformationen (KID) sowie der jeweilige Prospekt, welche in ihrer aktuellen Fassung in deutscher Sprache unter www.3bg.at, sowie den inländischen Zahlstellen des Fonds zur Verfügung stehen.

Das Nettovermögen kann aufgrund der Portfoliozusammensetzung oder der verwendeten Portfoliomanagementtechniken unter Umständen eine erhöhte Volatilität aufweisen.

Stichtag: 07.12.2018

Generali EURO Stock-Selection (A)

Aktienfonds

2 / 2

Einzeltitel

UNILEVER CVA	3,58%	Basiskonsumgüter
DANONE S.A.	3,18%	Basiskonsumgüter
ANHEUSER-BUSCH INBEV	2,42%	Basiskonsumgüter
TOTAL S.A.	4,00%	Energie
ENI S.P.A.	2,90%	Energie
ROYAL DUTCH SHELL A	2,82%	Energie
ALLIANZ SE NA O.N.	3,12%	Finanzwesen
BCO SANTANDER N.EO0,5	2,89%	Finanzwesen
AXA S.A. INH.	2,86%	Finanzwesen
ING GROEP NV	2,71%	Finanzwesen
BNP PARIBAS INH.	2,55%	Finanzwesen
STE GENERALE INH.	2,42%	Finanzwesen
INTESA SANPAOLO	2,40%	Finanzwesen
BAY.MOTOREN WERKE AG ST	3,06%	Gebrauchsgüter
SIEMENS HEALTH.AG NA O.N.	3,67%	Gesundheitswesen
SANOFI SA INHABER	3,56%	Gesundheitswesen
ESSILORLUXO. INH.	3,16%	Gesundheitswesen
KONINKL. PHILIPS	3,16%	Gesundheitswesen
BAYER AG NA O.N.	2,81%	Gesundheitswesen
FRESENIUS SE+CO.KGAA O.N.	2,40%	Gesundheitswesen
SIEMENS AG NA	3,51%	Industrie
SAFRAN INH.	3,15%	Industrie
SCHNEIDER ELEC. INH.	3,12%	Industrie
ORANGE INH.	3,55%	Kommunikation
DT.TELEKOM AG NA	3,45%	Kommunikation
VIVENDI S.A. INH.	3,16%	Kommunikation
BASF SE NA O.N.	2,57%	Rohstoffe
SAP SE O.N.	3,19%	Technologie
ASML HOLDING	2,88%	Technologie
IBERDROLA INH.	3,40%	Versorgung
ENEL S.P.A.	3,38%	Versorgung
ENGIE S.A. INH.	3,19%	Versorgung

in % des Fondsvermögens

Bericht des Fondsmanagements

Im Berichtsmonat November musste der europäische Aktienmarkt nach dem schwachen Vormonat Oktober weiter leichte Verluste hinnehmen. Schwächere Konjunkturdaten und der Verfall des Ölpreises belasteten die Aktienmärkte. Die Pläne der italienischen Regierung zum Haushaltsbudget ließen Ängste vor einer Italien-Krise erneut aufleben. Im Handelsstreit zwischen den USA und China gingen die Wogen ebenfalls hoch vor dem G-20 Gipfel Ende November. Trump kündigte weitere Importzölle an, sollte bis Ende November keine Einigung zwischen USA und China erzielt werden. Vor dem Hintergrund steigender Kosten und schwächeren Wachstums revidierten Analysten ihre Gewinnprognosen für europäische Aktientitel und trugen so zur negativen Stimmung bei. Defensive Sektoren wie Telekommunikation und Versorger konnten sich in dem Monat besser behaupten als die Sektoren Automobil und Energie.

per Dezember 2018

Ländergewichtung Aktien

Frankreich	38,59%
Deutschland	28,29%
Niederlande	12,56%
Italien	8,83%
Spanien	6,41%
Großbritannien	2,87%
Belgien	2,46%

Währungsgewichtung

EUR	100,00%
-----	---------

Dieses Dokument wurde ausschließlich zu Informationszwecken erstellt. Die verwendeten Informationen beruhen auf Quellen, die wir als zuverlässig erachten. Eine Garantie für deren Richtigkeit oder Vollständigkeit kann nicht übernommen werden. Die Inhalte sind unverbindlich und stellen keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Anteilsscheinen dar. Alleinverbindliche Grundlage für den Kauf von Investmentfondsanteilen sind die Wesentlichen Anlegerinformationen (KID) sowie der jeweilige Prospekt, welche in ihrer aktuellen Fassung in deutscher Sprache unter www.3bg.at, sowie den inländischen Zahlstellen des Fonds zur Verfügung stehen.

Das Nettovermögen kann aufgrund der Portfoliozusammensetzung oder der verwendeten Portfoliomanagementtechniken unter Umständen eine erhöhte Volatilität aufweisen.